

PM 11 | 16. Oktober 2014

Dritte Fachtagung des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern informiert über technische Aspekte mobiler Mediennutzung und fördert internen Austausch

Wie funktionieren eigentlich Apps? Was passiert mit meinen Daten? Wie sieht sichere Kommunikation aus? Die 3. Fachtagung für alle aktiven Referentinnen und Referenten des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern rückte am 14. Oktober 2014 den technischen Aspekt mobiler Medien in den Fokus. In dem Fachvortrag „Wie funktionieren Apps?“ von Oliver Hengstenberg, Geschäftsführer des Münchner Entwicklerstudios Cribster, erhielten die Teilnehmenden am Vormittag einen praktischen Einblick in Aufbau, Struktur und Funktionsweise von Apps. Anschließend wurden relevante Aspekte zum Thema im Hinblick auf die Beratung von Eltern diskutiert.

Am Nachmittag informierte Mona Kheir El Din, Referentin für klicksafe und die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), über medienpädagogische Arbeit mit Eltern mit Migrationshintergrund. Anschließend konnten sich die Referentinnen und Referenten über ihre praktischen Erfahrungen aus den Elternabenden austauschen. Ein Ausblick auf geplante Aktivitäten des Referentennetzwerks für das Jahr 2015 bildete den Abschluss der Tagung. Die Fachtagung stieß auf regen Zuspruch und wurde von allen Seiten sehr positiv aufgenommen.

„Das Referentennetzwerk wurde 2011 von der Stiftung ins Leben gerufen, um ein qualitativ hochwertiges Angebot an Informationsveranstaltungen für Eltern in ganz Bayern zur Verfügung stellen zu können, das es bis dato so noch nicht gab. Diese Lücke konnten wir schließen und das mit Erfolg. Rund 17.000 Eltern und Erziehende konnten bisher mit den Elternabenden erreicht werden“, so Siegfried Schneider, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern. Der Bedarf an medienpädagogischen Informationsveranstaltungen ist nach wie vor groß. Für das Jahr 2015 liegen der gemeinnützigen Stiftung bereits zahlreiche Anfragen für Elternabende vor.

Seit Juni 2012 unterstützt das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern bayerische Bildungseinrichtungen wie Kindertagesstätten, Schulen und Familienzentren bei der Planung und Durchführung von medienpädagogischen Informationsveranstaltungen und stellt kostenfrei Referentinnen und Referenten für Vorträge zur Verfügung. Interessierte Bildungseinrichtungen können unter www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de einen Elternabend anfragen. Das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern ist ein Angebot der Stiftung Medienpädagogik Bayern und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gefördert.

Kontakt: Julia Vatter
Telefon (089) 63 808 269
info@stiftung-medienpaedagogik-bayern.de

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landesmedienzentrale im Bereich Medienpädagogik.